



NUNNINGER DORFBLATT

11. Aug. 1998
Nr. 15/98

'Ich glaube nicht, dass zwei zusammenkommen in der Welt, die sich nicht mehr oder minder ändern müssen, wenn sie glücklich bleiben wollen. (Jeremias Gotthelf)

Seniorentreffen 1998

Am Donnerstag, den 10. September 1998, findet das diesjährige Seniorentreffen statt. Wir bleiben im Dorf, im Mittelpunkt steht wohl das gemütliche Beisammensein.

Herzlich eingeladen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner, die im Laufe dieses Jahres 70 oder mehr Jahre alt werden, zusammen mit dem oder der Ehe- oder Lebenspartner/-partnerin, auch wenn dieser oder diese die genannte Altersgrenze noch nicht erreicht. Wer mit dabei sein möchte, muss sich anmelden, was durch Rücksendung des nachfolgenden Abschnittes geschehen kann. Erwartet wird diese Anmeldung bis zum **28. August 1998**. Das Programm präsentiert sich wie folgt:

- 17.00 Uhr - man trifft sich in der Cafeteria des Alters- und Pflegeheims
- Apéro, Begrüssung
- Unterhaltung nach separater Ansage
- Nachtessen
- 21.00 Uhr - Ausklang

Der Gemeinderat würde sich freuen, wenn möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner am Anlass teilnehmen könnten.

----- ✂ ----- ✂ -----
Anmeldung

zur Teilnahme am Seniorentreffen vom 10. September 1998.

Ich / wir nehme(n) am Seniorentreffen vom 10. September 1998 teil:

Frau / Herr

Bitte bis zum **28. Aug. 1998** an die Gemeindkanzlei retournieren.

Volleyball- und Indiacaturnier

Am kommenden Samstag, den 15. August 1998 (ab 12.30 Uhr), findet auf dem Sportplatz Seichel das bereits traditionelle Volleyball- und Indiacaturnier statt. Ueber 30 Mannschaften aus der näheren und weiteren Umgebung werden daran teilnehmen, natürlich wird die Damenriege Nunningen versuchen, ihren Vorjahressieg zu wiederholen.

In unserer Festwirtschaft werden sie mit verschiedenen Salaten und selbstge-backenen Kuchen verwöhnt.

DR Nunningen

Bei Schlechtwetter findet das Turnier in der Hofackerhalle statt (Tel.1600).

Verloren

auf dem Sportplatz Seichel Goldketteli mit 1- Gramm- Goldbarren; gegen Finderlohn abzugeben bei Jan Hänggi, Tel. 791 96 51.

Termine:

Papiersammlung	Dienstag, 25. August
Altmetallsammlung	Mittwoch, 23. September
Grobsperrgutabfuhr	Freitag, 2. Oktober
Häckselaktion	Freitag/Samstag, 24. Oktober

Kehrichtabfuhr - Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte

Das BUWAL orientiert mit Kreisschreiben über die Verordnung betr. die Rückgabe, die Rücknahme und die Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten. Unter Bezugnahme auf diese Verordnung dürfen keine solchen Geräte mehr zusammen mit Hauskehricht oder anderen Abfällen der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden. Betroffen davon sind u.a. Fernsehapparate, Radios, PC's, Bildschirme etc.

die Kelsag selber übernimmt keine solchen Geräte im Rahmen von separaten Sammlungen, man kann sie auch nicht nach Liesberg bringen.

Hingegen hat die SBB am Bahnhof Zwingen eine Annahmestelle eingerichtet, gegen Entrichtung einer Gebühr werden dort solche Geräte entgegen genommen, und zwar jeweils an Werktagen von 06.00 bis 20.00 Uhr (am Billettschalter).

Es wird darauf hingewiesen, dass seitens der Verkäufer solcher Geräte eine Rücknahmepflicht besteht, wobei der Händler ebenfalls eine Entsorgungsgebühr verlangen kann.

Folgende Punkte rechtfertigen die neue Regelung:

- das ungenutzte Potential an verwertbaren Materialien
- die zum Teil hohen Gehalte an Schwermetallen und organischen Schadstoffen
- die heute vielfach unbefriedigende Entsorgung zusammen mit Siedlungsabfällen
- die unkontrollierte Entsorgung im Ausland.

Kehrichtcontainer - eine Bedingung, dass sie entleert werden

Für die Benutzer von Containern sei festgehalten, dass diese nicht überfüllt sein dürfen, eigentlich müsste der Deckel geschlossen sein - toleriert wird eine Öffnung von 10 cm. Leute von der Kelsag machen periodisch Kontrollen. Ueberfüllte Container werden nicht entleert.

PET- Getränkeflaschen richtig entsorgen

Das beiliegende Merkblatt gibt Auskunft. Bei der Sammelstelle der Gemeinde befindet sich **kein** Sammelcontainer für PET- Flaschen, sie müssen also zurück zur Verkaufsstelle gebracht werden.

Aus dem Veranstaltungskalender

15. Aug.	Damenriege, Volleyball/Indiaca
16. Aug.	CVP, Apéro auf Roderisweid, 10.00 - 12.00 Uhr
19. und 26. Aug.	Pistolensektion, Obligatorisch 18.00 - 19.30 Uhr
22. Aug.	Feldschützen, Obligatorisch 15.00 - 18.00

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates:

Das Amt für Verkehr und Tiefbau möchte den **Erschliessungsplan Zullwilerstrasse** (ab Dorfplatz bis Gemeindegrenze) zur Auflage bringen, er dient als Grundlage für die Sanierung dieses Strassenabschnittes, diese wird etappenweise und nach den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde im Laufe der nächsten Jahre erfolgen. Mit dem vorliegenden Plan sollen die Baulinien neu definiert und die Einmündungen von Quartierstrassen nach neuen Erkenntnissen gestaltet werden. Die betroffenen Grundeigentümer werden zu gegebener Zeit Stellung nehmen können.

Beim publizierten **Baugesuch Bretzwilerstr. 26** (Bar und Billardraum) stellt sich die Frage, ob der Standort inmitten von Wohnhäusern als günstig bezeichnet werden kann. Befürchtet werden Lärmimmissionen, wie sie aus anderen Dörfern bekannt sind; dies läuft den Bestrebungen, die Kernzone auch für Wohnzwecke interessant zu machen, zuwider.

Zum Zwecke einer **Grenzbegradigung** veräussert die Bürgergemeinde im Langenberg ca. 1500 m² Waldboden an 3 Anstösser, damit kann die Grundstücks-grenze an den Wegrand verlegt werden. Verrechnet werden Fr. 2.-- je m², die Käufer haben die Mutationskosten zu tragen.

Bekanntlich hat die Bürgergemeinde an der Brügglistr. **ca. 1900 m² Bauland** er-worben. Der Rat hat beschlossen, das Grundstück zum Verkauf anzubieten, ein entsprechendes Inserat erscheint demnächst. In Erwägung gezogen wird auch eine Parzellierung mit anschliessender Erstellung der nötigen Erschliessungswerke.

Mit Beginn der neuen Legislaturperiode wurde auch die **Gemeindebroschüre** 'Nunningen' neu redigiert und zusammengestellt. Der Gemeinderat hat den Entwurf verabschiedet, die Broschüre wird demnächst an die Haushaltungen verteilt, sie wird laufend an Neuzuzüger abgegeben und dient bei Anlässen in der Hofacker-halle (Delegiertenversammlungen etc.) als Präsent.

Wasserleitung

Es wurden zwei Aufträge erteilt: E. Cueni aus Zwingen wird die **Wasserleitung 'Wieden'** (Ringschluss) erstellen (Fr. 34962.--), das nächstfolgende Angebot lag bei 109,4 %. Im Bereich **Lebernstrasse** muss die Erschliessung bis zum Totengässli weitergezogen werden (Kanalisation, Wasserleitung), der nötige Ing - Auftrag geht an Ch. Jäger Dornach (Fr- 7'242.--), nachfolgende Angebote liegen zwischen 132 und 235 %).

Schalterstunden Gemeindekanzlei: Montag - Freitag 10.00 - 11.00 und 15.00 - 17.15 Uhr
--